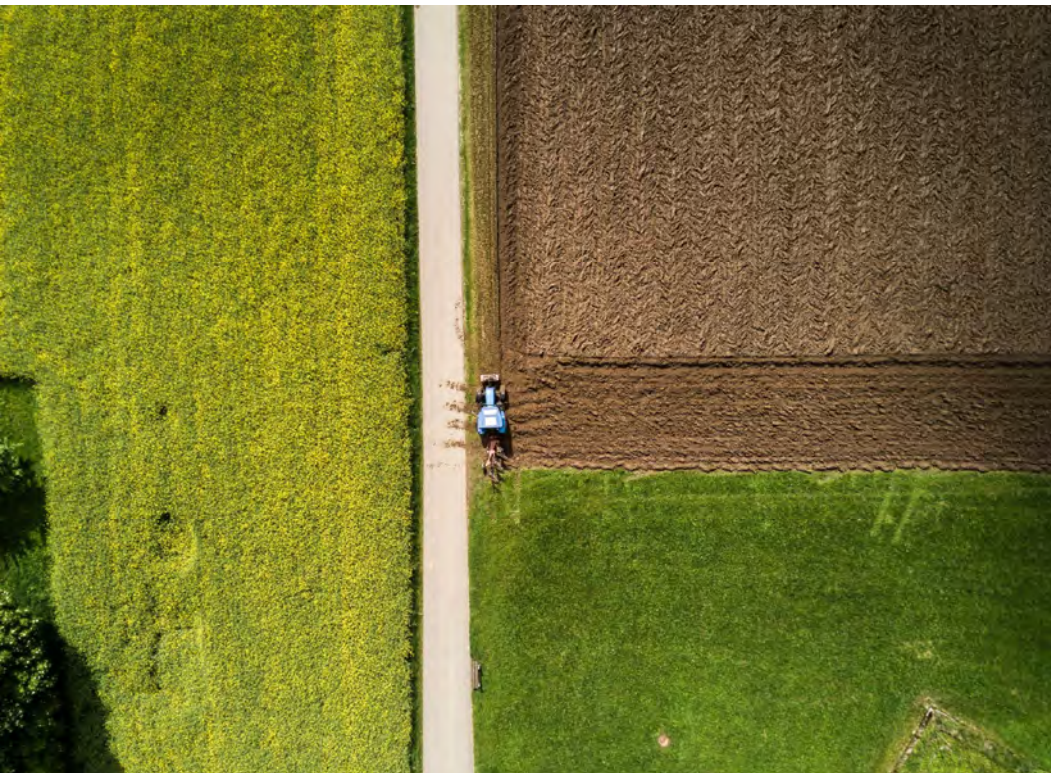


Geschäftsbericht 2023



Inhaltsverzeichnis

1	Führung und Organisation	2
1.1	Vorwort der Präsidentin	2
1.2	Leitbild / Vision / Mission	3
1.3	Genossenschaftsorgane (Stand 1. Januar 2024).....	3
1.4	Organigramm & Mitarbeitende (Stand 1. Januar 2024)	4
1.5	Mitglieder	7
2	Lagebericht	8
2.1	Das Jahr in Kürze / Projekte / Aussergewöhnliche Ereignisse.....	8
2.2	Umsatz + Dienstleistungserträge 2023 / 2022	10
2.3	Geschäftsverlauf	11
2.4	Mitarbeitende.....	15
2.5	Durchführung Risikobeurteilung.....	15
2.6	Zukunftsaussichten.....	15
3	Finanzielle Berichterstattung	16
3.1	Erfolgsrechnung	16
3.2	Bilanz.....	17
3.3	Geldflussrechnung.....	18
3.4	Anhang zur Jahresrechnung 2023.....	19
3.5	Erläuterungen zur Jahresrechnung.....	22
3.6	Verwendung des Bilanzergebnisses.....	23
3.7	Bericht der Revisionsstelle.....	24

Sitz / Administration

LANDI Aare Genossenschaft

Haldenweg 5 | 3510 Konolfingen

☎ 058 476 58 70 | info@landiaare.ch | www.landiaare.ch

Standorte & Geschäftsfelder

Belp	LANDI Laden Volg Laden
Gerzensee	Volg Laden Agrola Tankstelle
Kiesen	Volg Laden Agrola Tankstelle
Konolfingen	LANDI Laden Shop mit Tankstelle + Waschanlage
Niedermuhlern	Agrarhandelsplattform
Toffen	Agrola Tankstelle
Walkringen	Agrola Tankstelle
Wichtrach	Agrarhandelsplattform Getreidecenter LANDI Laden
Worb	Agrarhandelsplattform Getreidecenter LANDI Laden Shop mit Tankstelle

1 Führung und Organisation

1.1 Vorwort der Präsidentin



Das vergangene Jahr stand immer noch im Zeichen des Kriegs in der Ukraine. Was wir nicht für möglich gehalten haben, ein Krieg in Europa, dauert jetzt schon zwei Jahre, und es zeichnet sich immer noch kein Ende ab. Im Oktober dann noch der Konflikt im Gazastreifen mit weiteren vielen unschuldigen Opfern.

Das Jahr 2023 bot für die Schweizer Landwirtschaft wiederum grosse Herausforderungen. Das kalte, nasse Frühlingswetter und die Trockenheit im Sommer, sowie das milde und nasse Wetter im Herbst und Winter, hatten grossen Einfluss auf den Pflanzenbau. Es wurde wegen der Trockenheit weniger Heu und Emd produziert. Ein ähnliches Bild zeigte sich bei den Kartoffeln, die ebenfalls von Trockenheit betroffen waren. Der Minderertrag betrug 30-40%. Dies wirkte sich negativ auf die Verarbeitungsindustrie und aktuell auf die Verfügbarkeit von Saatkartoffeln aus.

Auch in der LANDI Aare wurden die anstehenden Herausforderungen gemeistert und verschiedene Projekte weiterentwickelt.

So wurde der Mehrzweckraum im ersten Obergeschoss in Konolfingen sanft aufgerüstet und

mit Präsentations- und Lautsprechertechnik ausgerüstet. Der Raum steht primär für interne Anlässe und Schulungen zur Verfügung. Zudem kann er von Dritten gemietet werden.

Am Standort Niedermuhlern konnte die Tierkörpersammelstelle gebaut und am 1. Februar 2024 in Betrieb genommen werden.

In Wichtrach wurde eine PV Anlage mit Speicher und Lastmanagementsystem gebaut. Wir können somit rund die Hälfte des benötigten Stroms auf dem Areal selber produzieren und nutzen.

Vom 9. bis 11. November 2023 wurde in Belp Säget der neue Volg Laden eröffnet. Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der LANDI Aare.

Unsere Marke aareguet.ch wurde mit diversen Produkten erweitert. Die Vermarktung von Erzeugnissen der regionalen Produzenten gewinnt damit weiter an Bedeutung.

Ich bedanke mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Dies gilt auch für die Geschäftsleitung und das Kader. Jonas Hofer, welcher auf Anfang 2024 den elterlichen Betrieb übernommen hat, danke ich für den Einsatz und das Engagement in den letzten Jahren. Mit Remo Schenkel und Michael Leuenberger konnten wir die Geschäftsleitung stärken und neu organisieren. Es erfüllt mich mit Stolz, dass wir interne Personen mit entsprechendem Potential weiterentwickeln konnten.

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehört ebenfalls ein grosses Dankeschön. Täglich leisten sie einen unermüdlichen Einsatz mit viel Herzblut und Engagement zum Wohle unserer Kundinnen und Kunden. Zu guter Letzt danke ich auch euch Genossenschafterinnen und Genossenschaffern für die Treue zu unserer LANDI und dem Interesse an deren Entwicklung.

Veronika Matter
Präsidentin
LANDI Aare Genossenschaft

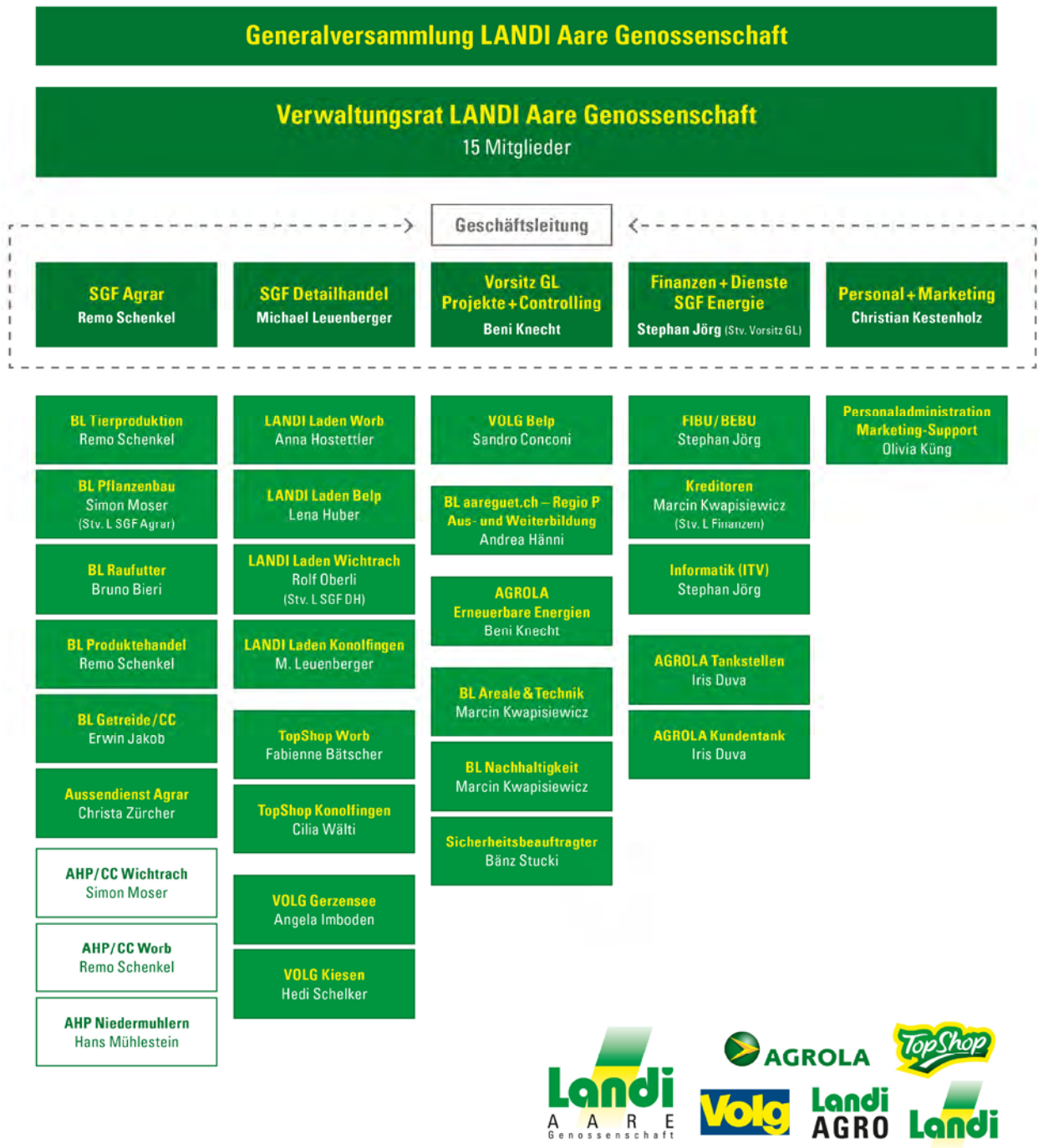
1.2 Leitbild / Vision / Mission

Wir sind geprägt von einer **positiven Grundhaltung**, fokussiert auf die **Bedürfnisse unserer Kunden**, mit dem Ziel **täglich besser** zu werden. Bezüglich **Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit** streben wir ein hohes Niveau an. Der permanenten **Aus- und Weiterbildung** unserer Mitarbeiter/innen lassen wir eine hohe Wichtigkeit zukommen. Wir **fördern und fordern** unsere Teams. Wir handeln in allen Bereichen **kosteneffizient** und **wirtschaftlich**. Wir sind in allen **Geschäftsfeldern nah am Markt**, kennen die **Kundenbedürfnisse** und sorgen für **attraktive Preise, Angebote** und eine **hohe Dienstleistungsqualität**. Mit einer **fundierte Beratung** in allen Bereichen differenzieren wir uns von den Mitbewerbern. Den **Veränderungen** im Bereich der fossilen Energieträger treten wir mit neuen Konzepten und Ideen, gepaart mit den nötigen Investitionen, entgegen. Dem **Ausbau unserer PV-Anlagen**, der **Erhöhung der Energieeffizienz** und der **Reduktion von CO₂ - Emissionen** messen wir hohe Priorität bei. Diesen Prozess begleiten wir mit der neu formulierten **LANDI Nachhaltigkeitsstrategie**. Es ist unser Ziel, die **Organisationsstrukturen** weiter zu **optimieren** und laufend den gegebenen Marktentwicklungen **anzupassen**. Die strategischen Projekte in Worb und Belp sollen die **nachhaltige Entwicklung unserer LANDI absichern**. Unsere **Marktplätze sind attraktiv** und wir verfügen über **zeitgemässe Infrastrukturen**. Gepaart mit **dynamischen und effizienten** Arbeitsprozessen wird es möglich sein, mit **optimierter Kostenstruktur**, die gute Ertragslage absichern zu können. Die Digitalisierung sehen wir hierbei als Chance. Die erwirtschafteten Mittel setzen wir nebst der **Finanzierung der Investitionen** zur **Erhöhung der Eigenfinanzierung** ein. Weiter sollen unsere Besitzer weiterhin von namhaften **Rückvergütungen** profitieren können. Der Genossenschaftsgedanke steht im Zentrum all unserer Handlungen. Unsere Besitzer/innen und unsere Mitarbeiter/innen sollen **stolz auf unsere LANDI** sein können!

1.3 Genossenschaftsorgane (Stand 1. Januar 2024)

Generalversammlung			
Verwaltung (*Mitglieder Ausschuss)			
Veronika Matter	Präsidentin *	Landwirtin	Beitenwil
Ueli Augstburger	Vize-Präsident *	Landwirt	Gerzensee
Jörg Kobel	Sekretär *	Landwirt	Wichtrach
Bruno Wermuth	Mitglied *	Landwirt	Vielbringen
Beatrice Brechbühl	Mitglied	Landwirtin	Konolfingen
Jürg Brönnimann	Mitglied	Landwirt	Zimmerwald
Jürg Eichenberger	Mitglied	Landwirt/Lohnunternehmer	Biglen
Fred Grunder	Mitglied	Landwirt	Belp
Urs Lehmann	Mitglied	Landwirt	Mirchel
Robert Niederhauser	Mitglied	Landwirt	Wichtrach
Katrin Portmann Moser	Mitglied	Landwirtin/Ingenieurin FH	Trimstein
Ueli Siegrist	Mitglied	Landwirt	Bowil
Peter Waber	Mitglied	Landwirt	Kiesen
Ueli Wälti	Mitglied	Landwirt	Worb
Bruno Wüthrich	Mitglied	Landwirt	Allmendingen
Geschäftsleitung / Bereichs- und Standortleitungen			
Beni Knecht	Vorsitz GL Projekte & Controlling	Lena Huber	Leitung LANDI Laden Belp
Stephan Jörg	Mitglied GL Leiter Finanzen-Dienste	Angela Imboden	Leitung VOLG Laden Gerzensee
Remo Schenkel	Mitglied GL Leiter SGF Agrar	Marcin Kwapisiewicz	Leitung Areale & Technik Stv. L Finanzen-Dienste
Michael Leuenberger	Mitglied GL Leiter SGF Detailhandel	Simon Moser	Stv. L SGF Agrar / Leiter AHP Wichtrach
Christian Kestenholz	Mitglied GL Personal / Marketing	Hans Mühlestein	Standortleiter Niedermuhlern
Fabienne Bätcher	Leitung TopShop Worb	Rolf Oberli	Leitung LANDI Laden Wichtrach
Sandro Conconi	Leitung VOLG Laden Belp	Hedi Schelker	Leitung VOLG Laden Kiesen
Iris Duva	Leitung Bereich Energie	Bendicht Stucki	Sicherheitsbeauftragter
Andrea Hänni	PM aareguet.ch/Regio- Produkte / Ausbildung	Cilia Wälti	Leitung TopShop Konolfingen
Anna Hostettler	Leitung LANDI Laden Worb	Christa Zürcher	Aussendienst SGF Agrar

1.4 Organigramm & Mitarbeitende (Stand 1. Januar 2024)







Agrar Wichtrach



LANDI Laden Worb



TopShop Worb



Volg Belp



Volg Gerzensee



Volg Kiesen

1.5 Mitglieder

Im vergangenen Jahr stehen **6** Austritte (Betriebsübergaben, Todesfälle) **10** Neueintritte gegenüber. Dies ergibt ein Nettozuwachs von **4** Mitgliedern. Unser Ziel, die jungen Betriebsleiter/innen für eine Mitgliedschaft motivieren zu können, haben wir wiederum erreicht. Per Ende 2023 zählt die LANDI Aare **737** Genossenschafter/innen.

Bestand per 31. Dezember 2022	733
Neueintritte 2023	10
Austritte / Todesfälle 2023	- 6
Bestand 31. Dezember 2023	737

Neuaufnahmen 2023 in der LANDI Aare

Bernhard Marco, Urtenen-Schönbühl Daepf Philine, Oppligen Forster Ramon, Signau Gfeller Fredi, Rubigen Hofer Jonas, Oppligen	Küpfer Christian, Obergoldbach Käser Patrick, Oberdiessbach Meyer Sven, Gerzensee Ramseier Christian, Aeschlen Tschanz Adrian, Oppligen
--	---

Die neuen Genossenschafter/innen wurden statutengemäss an der Sitzung vom 21. Februar 2024 durch die Verwaltung formell als Mitglieder aufgenommen. Wir heissen die Neumitglieder im Kreis der LANDI Aare herzlich willkommen und freuen uns auf eine angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit.



Bild: Behandlung mit 'ecoRobotix' in Arni

2 Lagebericht

2.1 Das Jahr in Kürze / Projekte / Aussergewöhnliche Ereignisse

Allgemein

Im vergangenen Jahr erzielte die LANDI Aare einen Netto-Umsatz von CHF 68.11 Mio. Dies entspricht einer Abnahme im Vorjahresvergleich von CHF 5.72 Mio. oder 7.7%. In allen Geschäftsfeldern sind die Rückgänge stark von den deutlich tieferen Verkaufspreisen beeinflusst worden. Die Details zum Umsatz sind im Kapitel 2.2 ersichtlich.

Die Verwaltung tagte sechs Mal. Zudem waren einzelne Verwaltungsmitglieder auch in den Projekten aktiv eingebunden. An den alle zwei Wochen stattfindenden Sitzungen der Geschäftsleitung wurde das operative Geschäft bearbeitet und geführt. Mittels regelmässigen Bereichs- und Teamsitzungen wurde der Informationsfluss bis auf Stufe Mitarbeitende sichergestellt. Die GV fand am 12. Mai 2023 in den Räumlichkeiten in Konolfingen statt.

Projekte

Die Arbeiten rund um die UeO Belp Viehweid Ost konnten weitergeführt werden. Nach der Mitwirkung und einer öffentlichen Informationsveranstaltung wurde die Planung beim Kanton zur Vorprüfung eingereicht. Den Vorprüfungsbericht haben wir Ende Dezember erhalten. Die aktuelle Situation zeigt deutlich auf, dass wir in diesem Projekt weiterhin vor vielen hohen Hürden stehen und im März erste Entscheide über die Weiterentwicklung gefällt müssen.

Auf dem Areal Worb SBB wurden im Rahmen einer Nutzungsstudie die möglichen Entwicklungsschritte mit den entsprechenden Investitionen geprüft. Nebst dem Neubau einer modernen zeitgemässen Agrarhandelsplattform, möchten wir die bestehende Schnellladestation (SLS) mit weiteren Ladeplätzen für LKW und PW ausbauen. Dies bedingt auch eine Konsolidierung der Stromversorgung mittels Speicher und Lastmanagementsystem. Gleichzeitig soll auch die Photovoltaikfläche ausgebaut werden. All diese Investitionen sollen uns in Zukunft Kosteneinsparpotential bieten und Prozessoptimierungen ermöglichen.

In Konolfingen wurde an der Bernstrasse in Nachbarschaft zur bestehenden Tankstelle/Shop gemeinsam mit der Gemeinde ein Ausbau unserer Dienstleistungen im Rahmen eines Vorprojekts geprüft. Nebst dem Bau von Photovoltaikanlagen mit Speicher und Lastmanagementsystem möchten wir eine Portalwaschanlage und eine SLS für PW und LKW bauen. Die Gemeinde möchte auf der zur Verfügung stehenden Fläche eine moderne Unterflur Recycling-Sammelstelle realisieren. Dieses Projekt hat für unsere Standortentwicklung erhebliches Potential.

Nach dem Baubewilligungsverfahren konnten wir die geplante Tierkörpersammelstelle in den Räumlichkeiten des Standorts Niedermühlern im Herbst bauen. Die Inbetriebnahme erfolgte Anfang dieses Jahres. Die Anlage ist an die Gemeinde vermietet und wird durch diese betrieben. Die LANDI Aare hat hier einen Beitrag zu Gunsten der regionalen Landwirtschaft geleistet.

Die Weiterentwicklung unseres Konzepts zur Förderung von regional produzierten Lebensmitteln ist unter der Marke aareguet.ch gut vorangekommen. Nachdem wir mit den 'Bio-Kichererbsen' im November 2022 gestartet sind, konnten wir im vergangenen Jahr eigene Teigwaren, Rapsöl und Schwarze Bohnen lancieren. Zudem wurden verschiedene Handelsprodukte von Urproduzenten (Tofu, Polenta, Weichkäse, Quinoa) ins Sortiment aufgenommen. Die Umsätze haben sich sehr erfreulich entwickelt und das Konzept hat viel Entwicklungspotential.



Nach einer intensiven Bauphase auf dem Areal Belp-Säget durch die Firma BAUHAUS Schweiz AG, konnten die Räumlichkeiten für den neuen Volg Laden im September für den Mieterausbau übernommen werden. Am 9. November konnten wir den neuen und modernen Laden eröffnen. Auf über 200 m² können wir unserer Kundschaft Artikel des täglichen Gebrauchs anbieten. Das Sortiment wurde wo immer möglich mit Regio-Produkten abgerundet. Ein guter und vielversprechender Neustart nach 2 Jahren Container-Provisorium.



Bild: Neueröffnung Volg Laden Belp am 9. November 2023

Nachhaltigkeit

Es war immer das Ziel, den neuen Standort am Haldenweg in Konolfingen rasch möglichst CO₂-neutral betreiben zu können. Die Arbeiten dazu konnten abgeschlossen werden und wir erhielten die entsprechende Zertifizierung.

Das Angebot 'ecoRobotix' haben wir gemeinsam mit den Nachbar-LANDI Thun, Niesen, Jungfrau und Aemme ausgebaut. Die Investition in den Einsatz nachhaltiger Pflanzenschutzbehandlungsmethoden ist wichtig und zahlt sich aus. Die behandelte Fläche konnte im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt werden.

Nachdem die Genossenschafter/innen im November 2022 dem Projektkredit für den Bau einer PV-Anlage mit Speicher und Lastmanagement auf dem Areal Wichtrach zugestimmt haben, konnte im Frühsommer mit dem Bau gestartet werden. Die Installationen konnten im September abgeschlossen werden. Leider steht aufgrund Verzögerungen bei der Lieferung von Komponenten durch

den Netzbetreiber, die Inbetriebnahme erst in diesem Jahr an. Künftig werden wir rund 250'000 kWh selber produzieren können. Das MicroGrid System wird uns erhebliche Einsparungen bei den Lastspitzen ermöglichen. Damit wird die Produktion von Solarstrom innerhalb unserer LANDI auf 425 Megawatt ausgebaut.



Bild: Fahrzeugübergabe am 5. September 2023 in Konolfingen

Gemeinsam mit den Verantwortlichen der Generalagentur Mobiliar in Belp konnte ein weiteres Fahrzeug im Konzept 'edrive carsharing' in Betrieb genommen werden. Das neue Elektrofahrzeug wird mit Solarstrom betrieben und leistet somit einen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität in unserem Einzugsgebiet.

Im laufenden Jahr wird das neue Konzept 'Nachhaltigkeitsstrategie LANDI' bei uns eingeführt und umgesetzt.

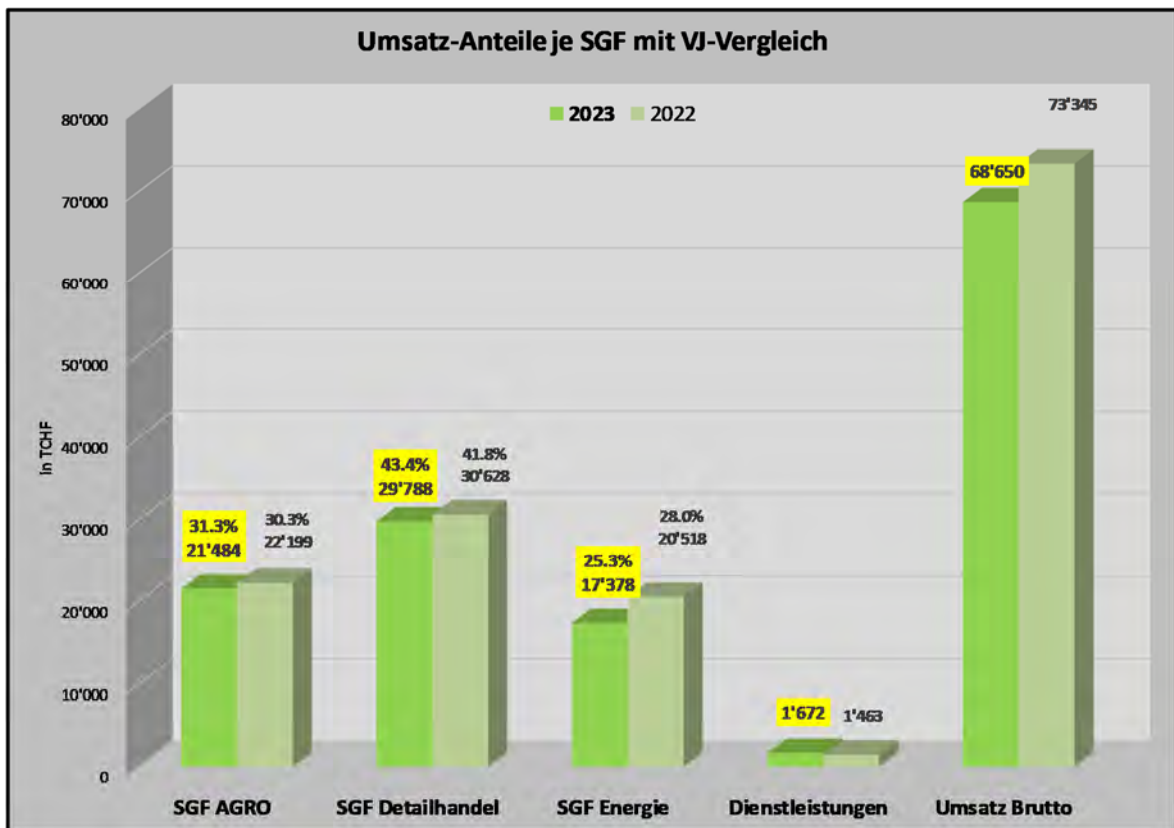
Aussergewöhnliche Ereignisse

Im vergangenen Jahr wurden die Voraussetzungen für die Neuorganisation der Geschäftsleitung ab 1.1.24 geschaffen. Da Jonas Hofer per 31.12.23 ausgetreten ist um den elterlichen Hof übernehmen zu können, wurde Remo Schenkel zum Nachfolger als Leiter SGF Agrar und Michael Leuenberger als Leiter SGF Detailhandel zu Mitgliedern der GL befördert. Damit halten wir am Grundsatz der nachhaltigen Förderung von jungen Leuten mit Potential fest. Wir danken Jonas Hofer für die geleisteten Arbeiten und sein Wirken in den letzten rund 3 Jahren.

Ebenfalls wurde die aufgrund gesetzlichen Veränderungen notwendige Statutenrevision der LANDI Aare vorbereitet. Die notwendigen Beschlüsse sollen an der GV vom 17. Mai 2024 gefasst werden können.

2.2 Umsatz + Dienstleistungserträge 2023 / 2022

Umsatz in TCHF	2023	2022	Abw. in CHF	Abw. in %
Agrarhandel	14'284	15'049	-765	-5.1%
Getreide	4'539	5'064	-525	-10.4%
Landesprodukte	2'661	2'086	575	27.6%
SGF AGRO	21'484	22'199	-715	-3.2%
LANDI Laden	20'692	21'476	-784	-3.7%
Volg Laden	4'202	4'245	-43	-1.0%
TopShop	4'894	4'907	-13	-0.3%
SGF Detailhandel	29'788	30'628	-840	-2.7%
Tankstellen	12'010	13'402	-1'392	-10.4%
Kudentank	5'368	7'116	-1'748	-24.6%
SGF Energie	17'378	20'518	-3'140	-15.3%
Umsatz Brutto	68'650	73'345	-4'695	-6.4%
DL Agro	630	566	64	11.3%
DL Detailhandel / Energie	290	193	97	50.3%
DL Immobilien	621	568	53	9.3%
DL Kostenstellen	131	136	-5	-3.7%
Dienstleistungen	1'672	1'463	209	14.3%



2.3 Geschäftsverlauf

SGF Agrar

Agrargeschäft

Im Geschäftsjahr 2023 konnten wir im SGF Agrar einen Umsatz von CHF 21.48 Mio. erzielen. Dies entspricht einer Abnahme gegenüber dem Vorjahr von TCHF 715' oder 3.1%.

Futtermittel

Die Trockenheit im 2022 bescherte uns hohe Abverkaufsmengen in der Produktgruppe Raufutter/Fourage. Da im Berichtsjahr die regionale Verfügbarkeit viel besser war, konnten deshalb die VJ-Werte nicht erreicht werden. Die Mischfuttermengen waren auch 2023 leicht rückläufig. Dies hat primär damit zu tun, dass immer mehr Betriebe die intensive Milchwirtschaft, zu Gunsten extensiven Tierhaltungsformen oder gar gänzlich aufgeben. Zudem stellen wir eine Verschiebung der Nachfrage zu Rohkomponenten fest. Dies erklärt auch die deutlich höheren Umsätze im Vergleich zum Vorjahr in diesem Bereich. Mit der Marke UFA sind wir bezüglich Qualität und Preis sehr gut aufgestellt und werden mit entsprechenden Massnahmen die angestrebten Ziele erreichen können.

Pflanzenbau

Auch im Pflanzenbau konnten die VJ-Umsätze in CHF nicht erreicht werden. Allerdings konnten die Abverkaufsmengen um 10.4% gesteigert werden. Dieser Umstand zeigt eindrücklich, dass das Berichtsjahr von deutlichen Preissenkungen geprägt war. So lag beispielsweise die Abverkaufsmenge beim Dünger mit 443 t im Plus. Der Umsatz in CHF jedoch bei einem Minus von TCHF 237'. Letztendlich sind wir froh, dass sich das Preisniveau wieder zu Gunsten der Produzent/innen nach unten verschoben hat. Die Umsätze beim Pflanzenschutz lagen leicht über VJ. Beim Saatgut lagen sowohl die Abverkäufe bei den Feldsämereien wie auch beim Getreidesaatgut unter dem VJ. Während bei den Feldsämereien die deutlich besseren Witterungsverhältnisse dafür verantwortlich waren, sind es beim Getreidesaatgut die 'Hasengassen'.

Gemeinsam mit Agroline, Innovagri und UFA Saatgut sind wir bestrebt sämtliche Neuerungen und Innovationen unserer Kundschaft zugänglich zu machen.

Getreidegeschäft

Die Getreideernte verlief wie im Vorjahr praktisch reibungslos. Die erste Anlieferung von Gerste erfolgte bereits nach Mitte Juni. Ende Juli war die Ernte mehrheitlich abgeschlossen. Die Übernahmemengen lagen bei rund 10'800 t und somit rund 700 t unter dem VJ.

Beim Körnermais lag die Menge bei 582 t, im Vorjahr wurden 562 t angeliefert. Erstmals haben wir Speise-Eiweisserbsen angenommen und die Mengen an Speise-Soja und Braugerste konnten ebenfalls gesteigert werden. Die Annahmemengen bei Futtergerste und Futterweizen waren leicht rückläufig, während wir beim Top-Weizen (IPS + SGA) die Mengen steigern konnten. Beim Top-Weizen bewegte sich das hl-Gewicht auf VJ-Niveau. Der Proteingehalt lag im Durchschnitt bei 13.5% und somit fast 1% tiefer als im VJ. Insgesamt wurden in den beiden Getreidezentren Wichtrach und Worb über 30 verschiedene Kulturen und Klassen angenommen. Dies ist zwar anspruchsvoll, zeugt aber auch von der Schlagkraft und von der Effizienz, welche wir dank moderner Infrastruktur gewährleisten können.

Produktehandel

Die Übernahmemengen bei den Kartoffeln lagen mit 4'963 t rund 200 t höher als im Vorjahr. Dies nicht zuletzt dank der Ausdehnung der Anbauflächen und trotz tieferen Erträgen aufgrund der anspruchsvollen Anbaubedingungen. Die Produzentenpreise bewegten sich am oberen Preisband und die Kalibrierungen wurden in vielen Fällen zu Gunsten der Produzenten angepasst. Dies ermöglichte eine Vergrößerung der verwertbaren Inlandproduktion. Die Mostobst-Saison fand aufgrund der tiefen Erntemengen eigentlich gar nicht statt. Während im Vorjahr noch rund 150 t übernommen wurden, waren es im Berichtsjahr gerade noch 3.2 t.

Dank dem erfreulichen Gesamtergebnis der LANDI Aare können sie als Genossenschaftler/innen, vorausgesetzt der Mindestumsatz wurde erreicht, wiederum von einer Rückvergütung auf den Agrarumsätzen von 4% profitieren. Für das Geschäftsjahr 2023 zahlt die LANDI Aare den Betrag von TCHF 450' als Rückvergütung aus! Auch die fenaco Erfolgsbeteiligung wird wieder ausgeschüttet, wodurch noch einmal über TCHF 140' in unserem Wirtschaftsgebiet an die Genossenschaftler/innen ausbezahlt werden, die überreichten Geschenkpakete sind in diesem Betrag noch nicht enthalten. Eine enge Zusammenarbeit mit der LANDI Aare zahlt sich also ein weiteres Mal aus.



Rückvergütung 2023

Dank dem positiven Geschäftsergebnis im 2023 können wir wiederum eine sehr hohe Rückvergütung auszahlen.

CHF 450'000.–

Diesen Betrag überweisen wir unseren Genossenschaf tern für Ihre Bezüge im 2023!



SGF Detailhandel

Im Berichtsjahr erzielten wir im SGF Detailhandel einen Umsatz von CHF 29.8 Mio. Dies entspricht einer Abnahme von TCHF 840' beziehungsweise 2.7%. Die Details werden nachstehend je Laden-Format erläutert.



Bild: 'Natürlich vom Hof' Sortiment im LANDI Laden

LANDI Läden

Der Umsatz in den LANDI Läden lag mit CHF 20.7 Mio. rund TCH 780' oder 3.7% unter dem Vorjahr. Ein milder Winter, eine schlechte Frühlingssaison und die gedämpfte Konsumstimmung gingen auch an unseren Läden nicht spurlos vorbei. Zudem setzte in der zweiten Jahreshälfte eine starke Preissenkungsrunde ein. Dies sehr zur Freude unserer Kundschaft. Besonders hervorzuheben ist die Entwicklung im Laden Konolfingen. Mit einem Wachstum von 4.2% liegen wir hier in einem sehr positiven Bereich. Die Leistungskennzahlen in allen Läden konnten auf einem hohen Niveau gehalten werden.

Volg Läden



Bild: Neueröffnung Volg Belp (Nov. 2023)

Der Umsatz in den Volg Läden lag mit CHF 4.2 Mio. rund TCHF 150' oder 3.4% unter Vorjahr. Dies entspricht in etwa der nationalen Entwicklung in diesem Kanal. Als Nahversorger mit einer eingeschränkten Sortiments-tiefe spielen wir in vielen Fällen eine Lückenbüsser-Rolle. Beliebt sind vor allem auch die

Regio-Produkte und in Kiesen und Gerzensee leisten wir mit dem Betrieb der Postagenturen einen wichtigen Beitrag zum Dienstleistungsangebot im Dorf. Nachdem wir in Belp zwei Jahre einen Laden im Provisorium betrieben haben, konnten Anfang November die neuen Räumlichkeiten bezogen werden. Auf über 200 m² bieten wir nun ein abgerundetes Sortiment des täglichen Gebrauchs an. Die attraktiven Öffnungszeiten und genügend Parkplätze ermöglichen in Zukunft eine positive Entwicklung am Standort.

TopShop

Mit einem Umsatz von CHF 4.9 Mio. lag der Umsatz nach Bereinigung der Swisslos-Umsatzdarstellung auf VJ-Niveau. Dies ist umso erfreulicher, als dass die Frequenzen an den Tankstellen generell rückläufig sind. Die attraktiven Öffnungszeiten, gepaart mit einem gut abgestimmten Angebot von Artikeln des täglichen Gebrauchs entsprechen einem Kundenbedürfnis. Wir haben auch in den Bistro-Ecken das Angebot an Kaffeespezialitäten ausgebaut. Ob früh am Morgen, zum Znüni oder einfach zum Überbrücken von Wartezeiten wird das Bistro-Angebot sehr geschätzt.

Allgemein

Auch im vergangenen Jahr haben wir in unseren Läden wiederum für über TCHF 500' Waren aus der Urproduktion (Früchte, Gemüse, Kartoffeln, Honig etc.) vermarktet. Zusätzlich verkauften wir für rund CHF 1 Mio. Regio-Produkte, welche durch örtliche Firmen (Bäckereien, Käsereien, Metzgereien etc.) geliefert wurden. Im Rahmen der Konzepte 'Natürlich vom Hof' und 'Feins vom Dorf' werden die Regio-Sortimente laufend ausgebaut. Zusätzlich konnten wir mit dem Ausbau unserer Marke aareguet.ch in diesem Bereich ein beachtliches Wachstum generieren. Unsere Kundinnen und Kunden schätzen das Angebot an regional produzierten Lebensmitteln, welche zudem auch preislich in einem attraktiven Rahmen liegen. Damit leisten wir einen wertvollen Beitrag zur Förderung der Wertschöpfung bei unseren Besitzern und Landwirte der Region.

SGF Energie

Auch im vergangenen Jahr blieben die Entwicklungen und Tendenzen bezüglich Ersatz von fossilen Brenn- und Treibstoffen spürbar. Sei es, dass sehr viele Ölheizungen mit Pelletheizungen oder Wärmepumpensystemen ersetzt wurden, oder dass immer mehr Leute auf Elektrofahrzeuge oder Fahrzeuge mit Plug-In Hybrid-Antrieb setzen. Wir dürfen seitens LANDI Aare festhalten, dass wir bereits vor etlichen Jahren begonnen haben uns auf diese Veränderungen vorzubereiten. Sehr erfreulich entwickelt sich die Schnellladestation für PW in Worb. Der Verkauf von Strom konnte auf über 62'000 kWh gesteigert werden. Dies entspricht einer Zunahme im Vergleich zum VJ von rund 25%. Der gesamte Verkauf konnte durch den auf dem Areal produzierten Solarstrom gedeckt werden.

Tankstellen

Wir konnten im letzten Jahr einen Umsatz von 6.92 Mio. Liter realisieren. Dies entspricht einer Abnahme von 71'000 Liter oder -1.0% im Vergleich zum Vorjahr. Damit konnte der Rückgang, welchen wir im Vorjahr durch die Schliessung der Tankstelle in Belp zu verzeichnen hatten, stabilisiert werden. Wir werden aber auch künftig in diesem Geschäft mit rückläufigen Umsätzen leben müssen. Die starke Zunahme von 'Steckerfahrzeugen' bei den Neuzulassungen sind ein sicheres Indiz, dass die Dekarbonisierung der Mobilität rasch voranschreitet. Es wird deshalb wichtig sein, dass wir bei den geplanten Ausbauprojekten von PV-Anlagen auch immer das Thema Ladestation für Elektrofahrzeuge aufnehmen und prüfen werden.

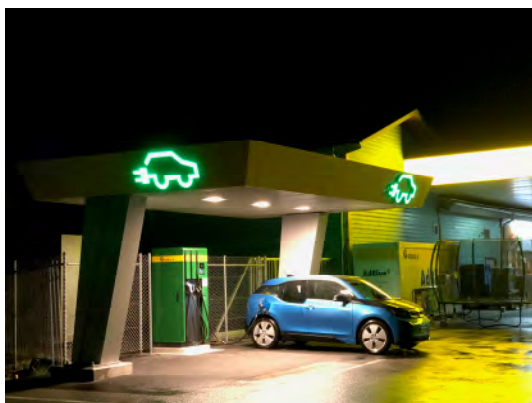


Bild: Schnellladestation SLS in Worb

Kudentank

Im Kundentankgeschäft erzielten wir im vergangenen Jahr einen Umsatz von 4.85 Mio. Liter. Dies entspricht einer Abnahme von 482'000 Liter oder - 9.0%. Das Minus ergibt sich vor allem aus den fehlenden Umsätzen beim Treibstoff und bei den Holzpellets (warme Temperaturen). Die eingangs erwähnten Veränderungen bei den Heizsystemen werden auch künftig unsere Umsätze im Kundentankgeschäft prägen. Zu guter Letzt sorgten aber auch die milden Temperaturen in den Heizperioden für geringere Verbräuche und dies wirkt sich natürlich beim Bestelleingang entsprechend aus. Wir wollen bei den Treibstoffen weiterhin gute Angebote für unsere Landwirte sicherstellen können. Wir sind deshalb eine Partnerschaft mit der LANDI Bern-West eingegangen. Diese ermöglicht mehr Flexibilität und tiefere Logistikkosten. Der Umsatz in CHF im Energiegeschäft betrug 17.4 Mio. und lag damit CHF 3.1 Mio. unter dem Vorjahr. Die Begründung liegt einerseits bei den Mindermengen beim Verkauf und andererseits bei den wesentlich tieferen durchschnittlichen Verkaufspreisen.

Administration / IT

Auch im Berichtsjahr wurden zahlreiche Projekte und Anpassungen umgesetzt. Auch die Dichte an externen Kontrollen hat zugenommen. Alle Audits und Prüfungen wurden ohne irgendwelche Vorbehalte bestanden. Ein Wechsel einer Mitarbeiterin zu einer anderen LANDI, haben wir zum Anlass genommen um die Organisation und die Aufgaben in diesem Bereich an die veränderten Rahmenbedingungen anzupassen. Dabei konnten wir diversen Mitarbeiter/innen neue Aufgaben und Kompetenzen zuweisen und damit auch eine persönliche Entwicklung ermöglichen. Letztlich konnten durch die Anpassungen auch wieder Stellenprozente eingespart werden, welches wiederum eine logische Folge von stetig höherer Automatisierung und Digitalisierung ist. So können die stetig steigenden Kosten für die IT-Systeme zu einem grossen Teil aufgefangen werden.

2.4 Mitarbeitende

	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
Anzahl Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter	113	108
Anzahl Vollzeitstellen	71.1	68.6
Anzahl Lernende	3	5

Im vergangenen Jahr konnten folgende Personen ein Dienstjubiläum feiern. **25 Dienstjahre:** Ruth Ryser (LL Konolfingen), Monika Bähler (LL Konolfingen) **20 Dienstjahre:** Christine Stucki (LL Worb), Rolf Oberli (LL Wichtrach) **15 Dienstjahre:** Ursula Binggeli (Volg Belp), Esther Leuenberger (LL Wichtrach) Renate Tschirren (Volg Belp), Rosmarie Hänni (LL Belp), Christian Kestholz (Admin), Marcin Kwapisiewicz (Admin),

Marianne Rolli (Volg Belp). **10 Dienstjahre:** Bruno Bieri (Agrar Worb), Remo Schenkel (Agrar Worb) **5 Dienstjahre:** Erwin Jakob (Agrar Worb), Petra Stalder (LL Konolfingen), Anatoliy Starostenko (LL Worb), Olivia Küng (Admin), Ruth Dähler (Volg Kiesen), Erika Kobel (TS Konolfingen), Nicole Müller (Volg Belp). Wir danken an dieser Stelle unseren Mitarbeiter/innen für die langjährige Treue zur LANDI Aare.

2.5 Durchführung Risikobeurteilung

Die LANDI Aare ist in das Risikomanagementsystem der fenaco-LANDI-Gruppe eingebunden. Die Gesellschaft erfasst und bewertet in einem jährlich wiederkehrenden Prozess die wesentlichsten Risiken, definiert Massnahmen und stellt deren Umsetzung sicher.

Die Durchführung des Prozesses nach den Standards der fenaco-LANDI-Gruppe wird durch einen Risikomanagement-Verantwortlichen koordiniert.

2.6 Zukunftsaussichten

Die weltpolitische Lage und die aktuelle Wirtschaftslage müssen weiterhin als angespannt beurteilt werden. Auch wenn sich die Inflation in der Schweiz im von der SNB festgelegten Zielband bewegt, beschäftigt uns alle die deutlich angestiegenen Lebenshaltungskosten. Die gedämpfte Konsumstimmung hat sich weiter akzentuiert. Wir sind zum Glück in allen Geschäftsfeldern gut aufgestellt, verfügen über moderne und zeitgemässe Infrastrukturen und ein Team mit motivierten Mitarbeiter/innen. Dies lässt uns trotzdem weiterhin positiv in die Zukunft schauen.

Die stabile und hohe Eigenfinanzierung ermöglicht es uns nun, mit gezielten Investitionsprojekten im Agrargeschäft und im sich stark wandelnden Energiegeschäft, die mittel- und langfristige positive Entwicklung unserer LANDI absichern zu können.

Erfreulich ist zudem, dass sich die im Nachgang zur Fusion vollzogenen organisatorischen Massnahmen auszahlen. Überkapazitäten wurden abgebaut, es wurde laufend in die Erneuerung und Erhaltung der Infrastrukturen und in die Nachhaltigkeit investiert. Die sehr guten Abschlüsse 2021 und 2022 aber auch das stabile Ergebnis im 2023 ermöglichten es uns, die Bankschulden weitgehend zurückzahlen zu können.

Die nötigen Vorentscheide, welche der aktuellen Projekte in welcher Form weiterentwickelt und realisiert werden sollen, müssen im 1. Quartal 2024 durch die Verwaltung gemeinsam mit der GL gefällt werden. Im Anschluss geht es dann darum, die Genosschafter/innen im Rahmen der nötigen Kreditbeantragungen von diesen Investitionen zu überzeugen. Die Arbeiten in der Verwaltung und der Geschäftsleitung werden spannend bleiben.

Zum Schluss bleibt mir der Dank an unsere Mitarbeiter/innen, meine GL-Kollegen und die Verwaltung für die sehr gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Konolfingen, im März 2024

Beni Knecht

Vorsitzender der Geschäftsleitung

3 Finanzielle Berichterstattung

3.1 Erfolgsrechnung

1. Januar bis 31. Dezember	2023 CHF	2022 CHF
Warenverkauf	68'112'112	73'835'575
Warenaufwand	-58'579'219	-64'294'965
Bruttogewinn	9'532'893	9'540'610
Dienstleistungen	1'672'609	1'451'933
Betriebsertrag	11'205'502	10'992'543
Lohnaufwand	-4'932'208	-4'844'846
Sozialleistungen	-776'992	-797'829
Übriger Personalaufwand	-115'979	-98'312
Personalaufwand	-5'825'179	-5'740'987
Mietaufwand	-81'893	-82'704
Unterhalt und Reparaturen	-214'774	-241'991
Energieaufwand	-354'670	-397'886
Übriger Betriebsaufwand	-193'034	-214'009
Sachversicherungen und Abgaben	-208'902	-215'478
Verwaltungsaufwand	-772'005	-752'477
Werbe- und Verkaufsaufwand	-115'809	-128'695
Sonstiger Betriebsaufwand	-1'941'087	-2'033'240
Betriebsergebnis vor Zinsen, Abschreibungen und Steuern (EBITDA)	3'439'236	3'218'316
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-887'881	-928'442
Abschreibungen immobile Sachanlagen	-1'302'555	-2'120'721
Abschreibungen	-2'190'436	-3'049'163
Gewinn aus Abgang mobile Sachanlagen	27'626	7'614
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	1'276'426	176'767
Finanzaufwand	-117'221	-95'717
Finanzertrag	194'294	193'764
Betriebsergebnis vor Steuern (EBT)	1'353'499	274'814
Ausserordentlicher Aufwand	-323'138	-519'791
Ausserordentlicher Ertrag	7'897	1'094'999
Direkte Steuern	-201'515	-138'733
Statutarisches Ergebnis	836'743	711'289

3.2 Bilanz

per 31. Dezember	2023 CHF	2022 CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	586'929	550'222
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'554'769	4'229'621
Übrige kurzfristige Forderungen	313'978	391'261
Warenvorräte	3'690'207	3'590'833
Umlaufvermögen	8'145'883	8'761'937
Darlehen und Finanzanlagen	3'300'300	2'959'600
Mobile Sachanlagen	542'050	818'879
Anlagen im Bau	947'896	119'794
Immobilien Sachanlagen	11'683'902	12'907'093
Anlagevermögen	16'474'148	16'805'366
Aktiven	24'620'031	25'567'303
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	1'558'765	1'161'414
Kontokorrent fenaco Genossenschaft (verzinslich)	4'324'782	2'561'695
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	339'000	44'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	836'735	1'007'884
Passive Rechnungsabgrenzungen	265'790	210'140
Kurzfristige Rückstellungen	576'971	690'759
Kurzfristiges Fremdkapital	7'902'043	5'675'892
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	3'688'046	7'896'461
Langfristige Rückstellungen	620'249	422'000
Langfristiges Fremdkapital	4'308'295	8'318'461
Gesetzliche Gewinnreserven	84'373	84'373
Freiwillige Gewinnreserven	11'488'577	10'777'288
Bilanzergebnis	836'743	711'289
Eigenkapital	12'409'693	11'572'950
Passiven	24'620'031	25'567'303

3.3 Geldflussrechnung

1. Januar bis 31. Dezember	2023 CHF	2022 CHF
Statutarisches Ergebnis	836'743	711'289
Abschreibungen	2'190'436	3'049'163
Veränderung von Rückstellungen	84'461	210'209
Andere nicht liquiditätswirksame Positionen	-100'000	0
Gewinn aus Abgang von Sachanlagen	-27'626	-1'102'613
Cashflow	2'984'014	2'868'048
Geldfluss aus Nettoumlaufvermögen	1'034'613	-622'808
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	4'018'627	2'245'240
Investitionen in Finanzanlagen	-340'700	
Erlös aus Verkauf von Finanzanlagen	0	3'000
Investitionen in Sachanlagen	-1'540'747	-962'304
Erlös aus Verkauf von Sachanlagen	49'855	1'437'096
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1'831'592	477'792
Ergebnis vor Finanzierung	2'187'035	2'723'032
Veränderung Finanzierung fenaco	1'763'087	1'121'284
Abnahme aus langfr. Finanzierungsvereinbarungen	-3'913'415	-3'708'347
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-2'150'328	-2'587'063
Total Veränderung Flüssige Mittel	36'707	135'969
Flüssige Mittel Anfang Jahr	550'222	414'253
Flüssige Mittel Ende Jahr	586'929	550'222
Nachweis Veränderung Flüssige Mittel	36'707	135'969

3.4 Anhang zur Jahresrechnung 2023

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze	2023	2022
<p>Allgemeiner Grundsatz Buchführung und Rechnungslegung der Unternehmung erfolgen nach den Ausführungen des Standards 'Finanzielle Führung LANDI'. Neben den gesetzlichen Bestimmungen ist dieser Standard mit den entsprechenden Vorgaben der fenaco-Gruppe abgestimmt. Es ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.</p>		
<p>Definition Nahestehende Personen Beteiligte: Genossenschafter, die direkt oder indirekt 20 % oder mehr an der Gesellschaft halten. Beteiligungen: Gesellschaften, an welchen mindestens 20 % direkt oder indirekt gehalten werden. fenaco Gruppe: Gesellschaften, die von der fenaco Genossenschaft direkt oder indirekt gehalten werden. LANDI: Gesellschaften der fenaco-LANDI Gruppe, welche nicht von fenaco Genossenschaft direkt oder indirekt kontrolliert werden.</p>		
<p>Organe der Gesellschaft Gegenüber Organen (Verwaltung, Geschäftsleitung, Revisionsstelle) bestehen keine Forderungen und Verbindlichkeiten, ausser solche, die im geschäftsüblichen Ausmass als Kunde und/oder Lieferant entstanden sind.</p>		

Angaben zu wesentlichen Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen	2023	2022
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Dritte	3'328'504	3'669'865
fenaco Gruppe	204'679	521'467
LANDI	21'586	38'289
TOTAL Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'554'769	4'229'621
Übrige kurzfristige Forderungen		
Dritte	149'949	149'973
fenaco Gruppe	164'029	241'288
TOTAL übrige kurzfristige Forderungen	313'978	391'261
Darlehen und Finanzanlagen		
Dritte	1'200	1'200
fenaco Gruppe	3'299'100	2'958'400
TOTAL Darlehen und Finanzanlagen	3'300'300	2'959'600
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Dritte	1'433'014	1'129'959
fenaco Gruppe	23'052	28'257
LANDI	102'699	3'198
TOTAL Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'558'765	1'161'414
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Dritte	3'688'046	7'896'461
TOTAL langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3'688'046	7'896'461
Fälligkeit in 1 – 5 Jahren	3'688'046	7'896'461
Fälligkeit nach 5 Jahren	0	0

Gesetzliche Angaben nach Art. 959 c Abs. 2 OR	2023	2022
Nettoauflösung stille Reserven Wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven	0	0
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	Über 10 / und unter 250	Über 10 / und unter 250
Leasingverbindlichkeiten und Verpflichtungen aus langfristigen Mietverhältnissen / Baurechten Verpflichtungen aus langfristigen Mietverhältnissen / Baurechten		
1 – 5 Jahre	409'100	134'529
Über 5 Jahre	1'103'960	835'380
TOTAL der Verpflichtungen aus langfr. Mietverhältnissen / Baurechten	1'513'060	970'909
Arbeitgeber-Beitragsreserven Pensionskasse Guthaben per Bilanzstichtag	1'688'266	1'645'867
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Anlagen im Bau Immobilie Sachanlagen	323'138 11'311'758	100'912 12'520'524
Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
Ausserordentlicher Aufwand		
Bildung Rückstellungen	323'138	519'791
TOTAL ausserordentlicher Aufwand	323'138	519'791
Ausserordentlicher Ertrag		
Auflösung Rückstellungen	0	0
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	7'897	1'094'999
TOTAL ausserordentlicher Ertrag	7'897	1'094'999
Honorar der Revisionsstelle Honorar der Revisionsstelle	10'250	10'250
Abweichung von der Stetigkeit der Darstellung und Bewertung Ab dem Geschäftsjahr 2023 wird der Verkauf im Bereich Lotterie/Lose/eLoading nicht mehr im Warenverkauf, sondern als Inkassogeschäft für Dritte dargestellt. Diese Neudarstellung führt zu einem Rückgang des gesamtbetrieblichen Warenverkaufes. Der aus diesem Geschäft resultierende Provisionsertrag ist neu im Dienstleistungsertrag enthalten.		
Weitere vom Gesetz verlangte Angaben		
Im Weiteren bestehen keine ausweispflichtigen Posten		

3.5 Erläuterungen zur Jahresrechnung

Erfolgsrechnung 2023

Netto-Umsatz

Der Netto Verkaufsumsatz betrug CHF 68.11 Mio. und liegt damit rund CHF 5.72 Mio. oder 7.7% unter dem Vorjahr. Die Umsatzanteile präsentieren sich wie folgt: Detailhandel; 43.4% (VJ: 42.5%), Agrargeschäft; 31.3% (VJ: 27.6%) und Energiegeschäft; 25.3% (VJ: 29.9%).

Bruttogewinn

Der Bruttogewinn beträgt gemessen am Warenverkaufserlös 14.3% (VJ: 13.3%).

Dienstleistungserträge

Die Dienstleistungserträge von TCHF 1'672 (VJ: TCHF 1'452.) setzen sich in TCHF wie folgt zusammen: AGRO 631', Detailhandel / Energie / Ergänzungsgeschäfte 289', Immobilien 621' und Kostenstellen 131'.

Personalaufwand

Unter dem Personalaufwand sind die Löhne, die Leistungen an die Sozialeinrichtungen, die übrigen Personalkosten sowie die Abgrenzungen für Überzeiten, Ferien und Gratifikation Mitarbeiter/innen verbucht. Gemessen am Betriebsertrag beträgt der Personalaufwand 51.1% (VJ: 50.4%).

Mietaufwand

In dieser Position sind die Mieten der Tankstellen in Walkringen und Toffen, die Baurechtszinse und die Arealmieten in Zäziwil und Konolfingen enthalten. Auch die Arealmiete für das Volg Provisorium und den neuen Volg Laden in Belp ist in dieser Position enthalten.

Unterhalt und Reparaturen

Darin sind die Aufwände für Unterhalt und Reparaturen an Immobilien, Mobilien und Fahrzeuge enthalten.

Energieaufwand

Der Energieaufwand enthält die Aufwendungen für Strom, Wasser / Abwasser, Heizung und den Treibstoffverbrauch sowie als Aufwandminderung die Erträge der PV Anlagen in Worb und Konolfingen.

Übriger Betriebsaufwand

Diese Position beinhaltet die Aufwendungen für Reinigung, Kehricht / Entsorgung,

Verpackungs- und Betriebsmaterial sowie die übrigen Betriebsaufwände.

Sachversicherungen und Abgaben

Darin sind die Kosten für Gebäude-, Sach- und Haftpflichtversicherungen sowie sämtliche Gebühren, Abgaben und Bewilligungen enthalten.

Verwaltungsaufwand

Aufwendungen für Informatik, Telefon, Post- und Bankspesen, Revisions- und Beratungsaufwand sowie die Auslagen für Spesen und Versammlungen.

Werbe- und Verkaufsaufwand

Darunter fallen die Kosten für Inserate, Werbedrucksachen, Kundengeschenke, Kundenanlässe, Dekorationsmaterial sowie die Kosten für Sponsoring Aktivitäten und Unterstützungsbeiträge, welche an weit über hundert Vereine und Organisationen in unserem Einzugsgebiet bezahlt werden.

Abschreibungen

Der Abschreibungsaufwand betrug CHF 2.19 Mio. und liegt rund TCHF 859' unter dem Vorjahr. Die Abschreibungen teilen sich in TCHF 888' für mobile und CHF 1.3 Mio. für immobile Sachanlagen.

Finanzaufwand/Finanzertrag

Im Finanzaufwand sind die Zinsen für die Finanzverbindlichkeiten sowie des Warenkontokorrents fenaco enthalten. Im Finanzertrag sind Zinsertrag für das Anteilscheinkapital fenaco sowie die Debitorenverzugszinse verbucht.

Ausserordentlicher Aufwand

Enthält im Wesentlichen die Bildung von Rückstellungen für Gebäude- und Heizungsanierungen.

Ausserordentlicher Ertrag

Enthält die Schlussabrechnung aus dem Verkauf Waber-Haus in Kiesen.

Bilanz 2023

Umlaufvermögen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen inkl. übrigen kurzfristigen Forderungen belaufen sich auf CHF 3.87 Mio. (VJ: CHF 4.62 Mio.). Die Warenvorräte werden zu Einstandspreisen bewertet. Das Warenlager hat sich im Vergleich zum VJ um TCHF 100' erhöht.

Anlagevermögen

In der Position Darlehen und Finanzanlagen ist das Anteilscheinkapital bei der fenaco ausgewiesen. In den Mobilien Sachanlagen sind die Einrichtungen in unseren Gebäuden sowie der Fahrzeugpark eingeschlossen. In der Position Immoblie Sachanlagen sind die Werte unserer Immobilien abgebildet. Die Position Immoblie Sachanlagen hat sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 1.22 Mio. abgenommen.

Fremdkapital

Der Warenkontokorrent fenaco ist ein Bestandteil der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und wird einzeln ausgewiesen. Die kurzfristigen Rückstellungen, betreffen die Abgrenzungen für Überzeit- und Ferienguthaben für die Mitarbeiter/innen, sowie Teile der im Kapitel Erfolgsrechnung beschriebenen Positionen 'Ausserordentlicher Aufwand'. In den langfristigen Rückstellungen sind die Abgrenzungen für die Mitarbeiter-Dienstaltersgeschenke, sowie Teile der im Kapitel Erfolgsrechnung beschriebenen Positionen 'Ausserordentlicher Aufwand' enthalten.

Eigenkapital

Das ausgewiesene Eigenkapital beträgt gemessen an der Bilanzsumme 50.4% (VJ: 45.3%). Unter Berücksichtigung der stillen Reserven ergibt sich ein weit höherer Eigenfinanzierungsgrad von 67.3% (VJ: 62.1%.)

3.6 Verwendung des Bilanzergebnisses

Die Verwaltung beschloss am 8. April 2024 der Generalversammlung folgende Verwendung des Bilanzgewinnes zu beantragen:

	2023	2022
	CHF	CHF
Vortrag vom Vorjahr	0	0
Statutarisches Ergebnis	836'743	711'289
Bilanzergebnis	836'743	711'289
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven	-836'743	-711'289
Vortrag auf neue Rechnung	0	0

3.7 Bericht der Revisionsstelle



BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der LANDI Aare, Genossenschaft, Worb

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der LANDI Aare, Genossenschaft (die Gesellschaft) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der Verwaltung für die Jahresrechnung

Die Verwaltung ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die die Verwaltung als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist die Verwaltung dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die Verwaltung beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.



Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 20. März 2024

BDO AG

Two handwritten signatures in blue ink on a textured background. The signature on the left is 'Sibylle Schmid' and the signature on the right is 'Dimitri Bretting'. Each signature has a small red circular stamp to its right.

Sibylle Schmid
Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

i.V. Dimitri Bretting

Beilagen
Jahresrechnung
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns



Diese Broschüre wurde mit nachhaltigem Papier
aus 100 % vorbildlich bewirtschafteten Wäldern produziert.

Druck: Sutter Druck AG, Grindelwald

